

JEFF YOUNG

MORE SONG THAN DANCE

SIMPLY ONE OF THE BEST! JEFF YOUNG!

Bruce Springsteen, Sting, Steely Dan, Tracy Chapman, Curtis Stigers, Alanis Morissette, Al Green, Bonnie Raitt – die Liste der Superstars, mit denen Jeff Young auf der Bühne oder im Studio zusammengearbeitet hat, ließe sich beliebig fortsetzen und zeigt, welche Qualitäten den Keyboarder als Musiker und Teamplayer auszeichnen. Seit einigen Jahren ist der viel beschäftigte Tastenmann und Sänger ein festes Mitglied in der Band von Jackson Browne, dessen Songwriting auch Young beeinflusst hat. Im März wird „More Song Than Dance“, das neue Album des Singer-Songwriters, auch in Deutschland erscheinen.



Unprätentiös, aber tief bewegend. Schwärmerisch, aber bodenständig. Einnehmend, aber unaufdringlich. Authentisch, aufrichtig und ausgenommen sympathisch. So könnte man Jeff Young und auch seine Songs charakterisieren. Wegen dieser menschlichen, aber natürlich auch aufgrund seiner herausragenden musikalischen Fähigkeiten wird der smarte Kalifornier gerne gebucht. Steely Dan Mastermind Donald Fagen war der Erste, den das außerordentliche Talent faszinierte, als dieser Young in den frühen 80ern in einem kleinen New Yorker Club live sah. Zuvor hatte Young zwar schon für Randy Crawford und die 5 Blind Boys Of Alabama gejobbt, aber Fagens Interesse öffnete dem jungen Musiker neue Perspektiven. Job auf Job mit der Creme des Pop- und Rock sollten folgen, weil Jeff ein unglaubliches musikalisches Potenzial besitzt und ein absoluter Teamplayer ist.

Neben seiner Arbeit als Studio-Koryphäe und Session-As hat Young über die Jahre auch an seiner Solo-Karriere gefeilt. Immer wenn Young nicht mit irgendeinem der Superstars auf Tour oder im Studio ist, schreibt Young seine eigenen Songs, und die brauchen sich hinter den Hits seiner Mentoren nicht zu verstecken. Fünf Alben sind so über die Jahre entstanden, alle gespickt mit emotionalen Song-Perlen, die er teilweise gemeinsam mit anderen prominenten Schreibern ausarbeitet.

Für das neue Album konnte Young beispielsweise Keith Reid gewinnen. Der schrieb u. a. Lyrics für Peter Dinklage, Frankie Miller, Robin Trower und natürlich die Hits von Procol Harum, darunter mit „A Whiter Shade Of Pale“ eine der besten Rockballaden aller Zeiten. Ein weiterer Top-Schreiber, mit dem Young für das Album zusammengearbeitet hat, ist Michael O’Keefe. Der spitzte seine Feder u. a. für Bonnie Raitt, Paul Brady, Kim Carnes und Andrew Gold.

JEFF YOUNG

MORE SONG THAN DANCE

Bedingt durch seine erstklassigen Kontakte versteht es sich von selbst, dass Jeff Young auf „More Song Than Dance“ von dem Who is who der Studio-Szene Kaliforniens unterstützt wird. So liest sich die Liste der mitwirkenden Musiker dann auch wie eine Ausgabe des Rocklexikons. Neben Produzent Eric Eldenius, der mit Billy Idol oder LeAnn Rimes zusammengearbeitet hat, finden sich Vonda Shephard (backing vocals), Jon Herington (guit., u. a. für Donald Fagen, Steely Dan), Tim Lefebvre (bass, u. a. für Warren Haynes), David Sutton (bass, u. a. für Randy Newman, The Fixx), Jimmy Powers (harp, u. a. für Buddy Guy, Ray Charles) und Bill Churchville (trumpet, u. a. für Tower of Power, Blood, Sweet & Tears, Doobie Brothers) in den Credits wieder.

Das bürgt für Qualität – und die haben Jeff Young und seine Mitmusiker im Übermaß.

JEFF YOUNG

MORE SONG THAN DANCE



ARTIST: JEFF YOUNG
ALBUM: MORE SONG THAN DANCE
FORMAT: CD/DIGISLEEVE
LABEL: M2 MUSIC
VERTRIEB: H'ART MUSIK VERTRIEB GMBH
ART.-NR.: 20131
EAN: 42 60147 38006 9
VÖ: 15.03.2013

TRACKLISTING:

1. BEAUTIFUL LOSER (4:20)
WRITTEN BY JEFF YOUNG
2. HEARTACHE IN THE HEARTLAND (3:45)
WRITTEN BY JEFF YOUNG AND KEITH REID
3. A GOOD MAN IS AS STRONG AS THE
RIGHT WOMAN NEEDS HIM TO BE (4:29)
WRITTEN BY JEFF YOUNG
4. THE FIRE NEXT TIME (5:12)
WRITTEN BY JEFF YOUNG AND KEITH REID
5. WOMAN OF SOUL (5:12)
WRITTEN BY JEFF YOUNG AND MAGGIE RYDER
6. IT'S ALRIGHT MA (8:05)
WRITTEN BY BOB DYLAN
7. IT'S GONNA RAIN (4:38)
WRITTEN BY JEFF YOUNG
8. LIFE (3:18)
WRITTEN BY JEFF YOUNG, MICHAEL O'KEEFE
AND BRADLEY HANAN CARTER

FACTS:

„More Song Than Dance“ ist bereits das fünfte Album des renommierten Singer-Songwriters und international gefragten Keyboarders.

Für die Lyrics des Albums arbeitete Jeff Young mit Freunden wie Keith Reid („A Whiter Shade of Pale“, Procol Harum), Michael O'Keefe („Longing in Their Hearts“, Bonnie Riatt) und Maggie Ryder („You're the Voice“, John Farnham) zusammen.

Gemeinsam mit dem Who is who der Studio-Szene Kaliforniens, darunter Vonda Shephard, Jon Herington, Tim Lefebvre, Jimmy Powers und Bill Churchville, ist Jeff Young ein herausragendes Album gelungen.

Ein Album, das für echte, ehrliche und aus dem Herzen kommende musikalische Qualität steht!